

Würkli passiert!

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **67 (1941)**

Heft 52

PDF erstellt am: **17.05.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-478824>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Wart nu — ich wachs Dir dänn vilicht na über de Chopf!

Würkli passiert!

Ds Müetti kauft eine Zahnbürste. — «Aber gänd Si mir dasmal e chli e schtarchi, di letscht hät chum zwei Mönet ghebet.»

«Das isch no gar nüt», sagt der Apotheker, «'s isch vor zwei Tag en

Maa da gsii, dä hät gseit, er und sini Frau bruched jetzt das Bürschтели ersch drü Jahr und scho seig's fascht kaputt.»

Hansjörg

Lieber Spalter!

Ein übereifriger Radioverkäufer will mir ums verroden einen Apparat aufschwätzen, indem er meint: «Wenn Sie en Radio händ, dänn bruched Sie kei Zytig meh, e so en Radio ersetzt Ihne d'Zytig vollkomme.»

Worauf ich schüchtern bemerkte:

«Aber, wie wänd Sie en Radio i di nasse Schueh ie schtopfe?, oder wie wänd Sie ihri vierhundert Gramm Chäs in Radio i-wickle?!»

W. L.

FÜR DEN KENNER
VERMOUTH JSOTTA
EIN GENUSS

Sexuelle Schwächezustände

sicher behoben durch

Strauss-Perlen

Probepackung 5.—, Original-Schachtel 10.—,
Kurpackung Fr. 25.—.

General-Depot: Straußapotheke, Zürich
beim Hauptbahnhof, Löwenstraße 59
Postscheck VIII 16689